

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Schulgemeinde,



mit dem Weihnachtsfest und dem nahenden Jahresende bietet sich die Gelegenheit, innezuhalten und auf die vergangenen Monate zurückzublicken. Es war ein Jahr, in dem wir viele kleine und große Schritte gegangen sind, Erfolge feiern durften und Herausforderungen meistern mussten. Zugleich haben uns politische Krisen und Kriege weltweit beschäftigt und Sorgen ausgelöst, die den Blick auf den eigenen Alltag mitunter relativieren.

Gerade deshalb ist der Jahreswechsel ein wichtiger Moment der Besinnung.

An unserer Schule wurde im vergangenen Jahr vieles neu angestoßen, zugleich haben wir Bewährtes fortgeführt und weiterentwickelt. Zahlreiche Veranstaltungen haben unser Schulleben bereichert, ohne den Unterricht als Kern unserer Arbeit aus dem Blick zu verlieren. Mit Blick auf das vergangene Jahr blicken wir auch auf einen besonderen Höhepunkt zurück: Im Sommer haben wir das zehnjährige Bestehen des Adorno-Gymnasiums mit einem großen Sommerfest gefeiert. Dieses Jubiläum hat eindrucksvoll gezeigt, wie lebendig, engagiert und vielfältig unsere Schulgemeinschaft ist und wie sehr sich alle Beteiligten mit unserer Schule verbunden fühlen. Dieser Rückblick bestärkt mich in der Überzeugung, dass ein friedliches und wertschätzendes Miteinander möglich ist, wenn wir einander mit Offenheit und Interesse begegnen und unsere unterschiedlichen Voraussetzungen anerkennen. Unsere Schule kann – und soll – ein solcher Ort sein.

Dass dies gelingt, ist in hohem Maße dem engagierten Kollegium zu verdanken; das trotz der alltäglichen Belastungen bereit ist, zu begleiten, zu fördern und Schule aktiv mitzugestalten.

Auch dem Schulelternbeirat danke ich herzlich für die stets konstruktive und verlässliche Zusammenarbeit. In diesem Herbst mussten wir uns von unserer SEB-Vorsitzenden Frau Kaiser verabschieden, die diese verantwortungsvolle Aufgabe zwei Jahre lang mit großem Engagement, viel Herzblut und hoher Verlässlichkeit ausgeübt hat. Zugleich freue ich mich sehr darüber, dass die Arbeit des Schulelternbeirats nun engagiert durch Frau Wendel fortgeführt wird, unterstützt von Frau Trenck-Krug und Herrn Bott. Ein besonderes Dankeschön gilt ebenso der Schülervertretung, die mit an vielen Stellen Akzente setzt, Interessen vertritt und den Schulalltag aktiv mitgestaltet – sei es durch Veranstaltungen, Aktionen oder soziales Engagement. Der vertrauensvolle Austausch mit der SV ist mir ein großes Anliegen und bereichert unsere pädagogische Arbeit.

Ebenso danken möchte ich dem Förderverein für seine vielfältige und kontinuierliche Unterstützung der Schulgemeinde. Durch sein Engagement werden an vielen Stellen besondere Vorhaben möglich gemacht, Ausflüge und Anschaffungen unterstützt und auch kleine wie größere Wünsche realisiert. Damit leistet der Förderverein einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des schulischen Profils und zur Bereicherung des gemeinsamen Schullebens.

Nicht zuletzt danke ich dem gesamten Verwaltungsteam im Sekretariat, Frau Cirrincione, Frau Köhler und Frau Wegmann, sowie unserem Schulhausverwalter Herrn Marusic für ihre zuverlässige und unverzichtbare Arbeit im Hintergrund, die den Schulbetrieb täglich trägt.

In diesem Sinne wünsche ich allen Familien erholsame Feiertage, eine gute gemeinsame Zeit und einen gelungenen Start in das neue Jahr.

Herzlich
Ihre
Annette Lommel-Sturm

